

Wovon die Schifffahrt spricht

Der Dampfer „Wollburg“ (6201 BRT.) der Deutschen Dampfschiffahrts-Gesellschaft Hansa, Bremen, der nach Grund-Überholung an der indischen Küste beschädigt nach Bombay ein- lief, hat seine Reparaturen dort beendet und hat die Heimreise angetreten.

Das Logbuch des Bergungsschleppers „Seefalke“

Der Retter des durchgebrochenen „Jaguar“

Deutschlands größtes Bergungsschiff, das Flaggschiff der Bugser-Schuchmann Bergungs AG, „Seefalke“, ist nach dreivierteljähriger Tätigkeit auf ausländischen Bergungsstationen wieder in Cuxhaven eingetroffen, um für etliche Wochen die dortige Bergungsstation zu besetzen.

Quay“ zu bergen. Der Schlepper war während des schweren Wetters dem englischen Schleppdampfer „Flying Falcon“ durch Brechen der Schleppseile verlorengelangen. „Seefalke“ schleppte ihn nach Fishguard ein.

- 13.00 Welsh Trader, engl. D., von Rangoon, Hansa-L. Oderlin, 12.05 Seestern, MS., von Kolding, Gottermann, Maackow, Hm., 12.30 Wilma, MS., von Duisburg, Wübbe, nach Berlin...

- 15.10 Nr. 137, L., nach Bremen, Nordl. Lloyd 15.10 Nr. 186, L., nach Bremen, Nordl. Lloyd 15.15 Capulet, engl. TMS., nach West-Indien, Spener & Co.

Standortmeldungen der Schiffe

- Hamburg-Amerika Linie Nordamerika-Ostküste und Golfküste. Kellerausg. 27. 6. von Belfast/Maine.

- H. C. Horn, Hamburg Henry Horn 27. 6. von Hamburg nach Kotka. Waldtraut Horn 27. 6. von Hamburg nach Antwerpen. M. C. Horn heimk. 26. 6. von Carupano nach Dover.

Gesteigerter Schiffbau in England

Die Ende März 1939 von der Regierung angekündigten Unterstützungsmaßnahmen zugunsten des englischen Schiffbaus haben ihre Wirkung nicht verfehlt. Der Präsident des Board of Trade war daher in der Lage, in seiner vor kurzem im Unterhaus gehaltenen Rede über den wirtschaftlichen Aufschwung innerhalb des Schiffbaus im letzten Jahre folgende Zahlen über neue Schiffbauaufträge aufzuführen.

Vereinheitlichung der holländischen und belgischen Hafentarife

Die holländisch-belgische Kommission, welche auf Grund des französisch-belgisch-holländischen Rheinabkommens vom 3. April 1929 eingesetzt worden ist, um zu prüfen, ob sich eine Vereinheitlichung der Hafentarife in Belgien und Holland herbeiführen ließe, hat in ihrer letzten Sitzung (die erste fand von kurzer in Brüssel zusammen) der Belgier „Maasboord“ glaubt hieraus die Schlussfolgerung ziehen zu können, daß die bisherigen Besprechungen nicht zu einem Ergebnis geführt haben.

Japan als „Beobachter“ auf der Walfangkonferenz

Nach einer Privatmitteilung von Handels- und Schifffahrtsverwaltungen werden am 27. Juli in London stattfindende Walfangkonferenz die Beamteten Yokoyama und Katsura der Fischereibehörde im japanischen Wirtschaftsministerium sowie K. Baba von der Nippon Suisan K. K. (Tōnan-Rocherei) als Beobachter teilnehmen.

Ein Buch über amerikanische Schifffahrtspolitik

Die augenblickliche Entwicklung in der Weltschifffahrt hat es ermöglicht, die Schifffahrtspolitik der Vereinigten Staaten von Amerika in den letzten Monaten hinsichtlich ihrer Handelsflotte eine sehr verstärkte Aktivität entfaltend, der Schaffung der Einheitsflotten des Typs „C-Klasse“ zu hoffen, man den bei der Besichtigung der Walfangkonferenz der anderen schiffahrtbreitenden Nationen anzuholen zu können, wobei allerdings zu beachten bleibt, daß die USA. über ein sehr reiches technisches Personal verfügen, welches nicht nur rein technischer Natur sind, sondern auch in diesem Zusammenhang ein nicht geringes Versehen ist.

London bestellt Feuerlöschboote für Luftschutz

Von der Londoner Stadtverwaltung sind bei der Werft Porton Yard in Loos, Cornwall, 10 Feuerlöschboote in Auftrag gegeben. Die Boote haben eine Länge von 41 Fuß, eine Breite von 12½ Fuß und einen Tiefgang von 3 Fuß; ihre Geschwindigkeit soll 10 Knoten betragen. Die Vergabe dieses Auftrages ist auf Grund der Verstärkung der Londoner Feuerwehr zu Zwecken des Luftschutzes erfolgt.

Englands Werften und die Rüstungsgewinnsteuer

Von seiten der englischen Werftindustrie wird die Forderung erhoben, die Berechnungsgrundlage für die Rüstungsgewinnsteuer in den Aufträgen, welche die Boote haben eine Länge von 41 Fuß, eine Breite von 12½ Fuß und einen Tiefgang von 3 Fuß; ihre Geschwindigkeit soll 10 Knoten betragen. Die Vergabe dieses Auftrages ist auf Grund der Verstärkung der Londoner Feuerwehr zu Zwecken des Luftschutzes erfolgt.

Verkehr auf der Elbe und im Kanal

Passiert nach Hamburg:

Table with columns: Schiff, Datum, Wasserstand, Fall, Wuchs. Lists various ships passing through the Elbe and Canal, including Kattrepel, Havnør, and others.

Cuxhaven:

Table with columns: Schiff, Datum, Wasserstand, Fall, Wuchs. Lists ships arriving at Cuxhaven, including Kattrepel, Havnør, and others.

Luftwasserstände

Table with columns: Station, Datum, Wasserstand, Fall, Wuchs. Lists water levels at various stations like Lüneburg, Verden, and others.

Wasserstand in Hamburg

Table with columns: Datum, Wasserstand, Fall, Wuchs. Shows water levels in Hamburg for specific dates.

Tauchlefen

Hamburg, 28. Juni. Keine Festsetzung, da Magdeburger Pegel über 2 Meter.

Wenig Regen - wieder wärmer

Wetter im Küstengebiet des Skagerraks, 8 Uhr morgens Skagen: bedeckt, Seegang leicht bewegt, Hanstholm: bedeckt, Segang leicht bewegt. Skudenes: bedeckt, Segang leicht bewegt.

Seewetterbericht

Table with columns: Station, Wind, Wellen, etc. Lists weather reports from various stations like Borkum, Wilhelmshaven, and others.

Nord-Ostsee-Kanal

Einkommend Hollenau nach Hamburg am 27. Juni

Table with columns: Schiff, Datum, Wasserstand, Fall, Wuchs. Lists ships arriving at Hollenau.

Groß-Hamburg

Einkommend am 27. Juni

Table with columns: Schiff, Datum, Wasserstand, Fall, Wuchs. Lists ships arriving in Hamburg.

Ausgehend Brunsbüttel nach Hamburg

am 27. Juni

Table with columns: Schiff, Datum, Wasserstand, Fall, Wuchs. Lists ships departing from Brunsbüttel.

Wetteraussichten für Donnerstag, 29. Juni

Nordwestdeutschland: Mäßige bis frische südliche bis südwestliche Winde, heiter bis wolkig, im Westen vielfach auch bedeckt, aber nur ganz vereinzelt leichter Regen, wärmer als bisher. - Weitere Aussichten: Keine wesentliche Änderung.

Barometertendenz

27. Juni: 14 Uhr: 1028,9; 19 Uhr: 1023,8. 28. Juni: 8 Uhr: 1023,5.